

# SPONSORINGDOKUMENTATION

[www.route66byebike.ch](http://www.route66byebike.ch)





## Inhaltsverzeichnis

---

<b>Inhaltsverzeichnis.....</b>	<b>2</b>
<b>Die Erfüllung eines Herzenswunsches.....</b>	<b>3</b>
Der Initiator – Roland Grädel 1953.....	3
Mein Begleiter – Thomas Wälti 1959.....	3
<b>Das Projekt – die Route 66 mit dem E-Bike .....</b>	<b>4</b>
Vorbereitung und Planung mit Hilfe von Google Streetview .....	4
Die einzelnen Etappen.....	4
*Die längste Etappe durch die Mojavewüste CA .....	4
Ruhetage .....	5
Ausflüge .....	5
Die Reise.....	5
Das Reisegepäck .....	5
Übernachtungen.....	5
Begleitung.....	5
<b>Reportagen und Medien .....</b>	<b>6</b>
www.route66byebike.ch .....	6
<b>Organisation und Verantwortlichkeiten .....</b>	<b>6</b>
Projektleitung.....	6
Medienberater .....	6
Administration (Blog, Backoffice).....	6
Webseite .....	6
<b>Terminplanung.....</b>	<b>7</b>
<b>Sponsoring und Spenden .....</b>	<b>7</b>
<b>Auskunft.....</b>	<b>8</b>

## Die Erfüllung eines Herzenswunsches

---

1974 habe ich den Westen der USA zum ersten Mal bereist. Seither bin ich mehr als zehn Mal dorthin zurückgekehrt. Als Amerika-Kenner war es stets mein Wunsch, die komplette Route66 abzufahren. Dies weil ich die 50ties liebe, die Nostalgie, alte Diners, schöne Schilder, Neonlichter, US-Cars, Harley Davidson, Rock'n Roll, einfach dieses Feeling der 50er Jahre finde ich cool. Für mich ist die Route 66 mit fast 4000 km Länge das grösste Freilichtmuseum der Welt. Was anfänglich ein Traum war wuchs zu einem Herzenswunsch und ist mittlerweile ein konkretes Projekt. Es ist mein fester Entschluss, dieses Projekt im kommenden Jahr mit 66 Jahren in die Tat umzusetzen.

### Der Initiator – Roland Grädel 1953



Ich heisse Roland Grädel und wurde am 4. Oktober 1953 in Solothurn geboren. Nach der obligatorischen Schulzeit in Wiedlisbach und meiner Lehre als Mechaniker war ich mehrheitlich in der Werbe- und Druckbranche als selbstständig Erwerbender tätig. Seit 1975 wohne ich in Solothurn.

Nachdem ich aufgrund einer Lungenkrebsdiagnose einen Lungenflügel verlor, musste ich mich neu orientieren und mein Leben umstellen. Heute noch muss ich regelmässig starke Medikamente einnehmen, welche unangenehme Nebenwirkungen haben.

Während 26 Jahren war ich begeisterter Harley-Fahrer, was ich aus gesundheitlichen Gründen leider aufgeben musste. Auf ärztlichen Rat hin begann ich mit dem Velofahren, was mir jedoch sehr schwer viel. Durch Zufall bekam ich die Gelegenheit für drei Wochen ein E-Bike auszuleihen. Die Leidenschaft für das E-Bikefahren war bei mir sofort geweckt. Heute lege jährlich rund 5000 km zurück. Die gesamte Route66 per E-Bike ist zwar eine echte Challenge – aber durchaus realisierbar.

### Mein Begleiter – Thomas Wälti 1959



Ich heisse Thomas Wälti und wurde am 30. September 1959 in Solothurn geboren. Meine Freunde nennen mich Tom.

Mit Mitte 30 verlor ich das rechte Augenlicht durch einen mysteriösen Infekt.

Infolge der Sehbehinderung machte ich eine Umschulung zum Eidg. diplomiertem Med. Masseur und bin heute selbstständig. Zudem bin ich leidenschaftlicher Fussballtrainer im Breitensport bei meinem Verein, dem SC Blustavia Solothurn. Seit knapp 30 Jahren trainiere ich verschiedene Teams, zurzeit das Frauenteam in der 2. Liga.

Musik aus verschiedenen Stilen höre ich allgemein sehr gerne, am liebsten aber gute Singer und Songwriter und etwas rockig darf es schon auch sein.

Meine ersten „Schritte“ auf einem E-Bike habe ich mit einem ausgeliehenen Flyer von Roli Grädel gemacht. Auf dieser Tour hat mich die Begeisterung für das E-Biken gepackt. Seitdem fahre ich regelmässig Tagestouren oder auch längere Velotouren.

Ich freue mich, meinen Freund bei seinem Vorhaben, die Route 66 mit dem E-Bike zu meistern, zu begleiten. Ein Traum wurde von ihm geboren und wir möchten ihn zusammen verwirklichen.

## Das Projekt – die Route 66 mit dem E-Bike

Ich habe mich intensiv mit dem Routenverlauf der Route66 beschäftigt (Karten, Bücher, Internet). Dabei habe ich festgestellt, dass 65% der Route66 abseits der Interstates verläuft. 20% verlaufen als Frontage Road direkt neben der Interstate. Nur 14% der Gesamtstrecke verbringt man auf der Interstate. Überraschenderweise kommt dabei Arizona nicht so gut weg, wie viele glauben, denn über 36% der Strecke führt in Arizona über die Interstate. In Oklahoma dagegen sind es nur 0,2% auf der Interstate. Der Osten ist stärker besiedelt als der Westen, daher fehlen im Westen die klassischen Landstrassen.

### Vorbereitung und Planung mit Hilfe von Google Streetview

Die Route66 ist heute nicht mehr in ganz allen Teilen befahrbar. Die Detailplanung erfolgte mit Hilfe von Google Streetview. Dies um sicherzugehen, dass die Route mit dem Fahrrad bzw. E-Bike befahrbar ist und um unnötige Umwege zu vermeiden.

Die gesamte Tour haben wir bis ins Detail geplant. Die einzelnen Etappen sind zwischen 30km und 180 km lang. Oft wird behauptet, die Route66 sei flach. Anbei sehen Sie auf einem Höhenprofil der Route 66, dass sie dann doch nicht so flach ist, führt sie uns doch hinauf bis über 2500 m Höhe.

### Die einzelnen Etappen

Die einzelnen Etappen (ohne Ruhetage oder Ausflüge) teilen wir voraussichtlich in 48 Teilstrecken ein:

1. Chicago IL – Joliet IL	80 km	26. Tucumcari – Santa Rosa NM	95 km
2. Joliet – Pontiac IL	95 km	27. Santa Rosa – Las Vegas NM	105 km
3. Pontiac – Bloomington IL	62 km	28. Las Vegas – Santa Fe NM	110 km
4. Bloomington – Lincoln IL	52 km	29. Santa Fe – Madrid – Albuquerque NM	117 km
5. Lincoln – Springfield IL	58 km	30. Albuquerque – R66 Casino Hotel NM	40 km
6. Springfield – Staunten IL	91 km	31. R66 Casino Hotel – San Fidel NM	74 km
7. Staunten – St. Louis IL	80 km	32. San Fidel – Grants NM	30 km
8. St Louis – St. Clair MO	98 km	33. Grants – Gallup NM	99 km
9. St Clair – Cuba MO	60 km	34. Gallup – Chambers AZ	80 km
10. Cuba – St Robert MO	80 km	35. Chambers – Holbrook AZ	80 km
11. St Robert – Lebanon MO	60 km	36. Holbrook – Winslow AZ	60 km
12. Lebanon – Springfield MO	88 km	37. Winslow – Flagstaff AZ	92 km
13. Springfield – Joplin MO	125 km	38. Flagstaff – Williams AZ	60 km
14. Joplin – Vinita City OK	94 km	39. Williams – Seligman AZ	70 km
15. Vinita City – Tulsa OK	103 km	40. Seligman – Peach Springs AZ	60 km
16. Tulsa – Stroud OK	90 km	41. Peach Springs – Kingman AZ	80 km
17. Stroud – Oklahoma City	70 km	42. Kingman – Needles CA	80 km
18. Oklahoma City – El Reno OK	60 km	43. Needles – Ludlow CA	180 km*
19. El Reno – Clinton OK	60 km	44. Ludlow – Barstow CA	94 km
20. Clinton – Sayre OK	72 km	45. Barstow – Cajon Junction CA	101 km
21. Sayre – Mc Lean TX	90 km	46. Cajon Junction – San Bernardino CA	65 km
22. Mc Lean – Amarillo TX	120 km	47. San Bernardino – Hollywood CA	108 km
23. Amarillo – Vega TX	60 km	48. Hollywood – Santa Monica CA	30 km
24. Vega – San Jon NM	86 km		
25. San Jon – Tucumcari NM	40 km		
		<b>TOTAL</b>	<b>3892 km</b>

### \*Die längste Etappe durch die Mojavewüste CA

Die längste Etappe führt uns von Needles nach Ludlow, 180km quer durch die Mojavewüste. Hier gibt es leider keine Möglichkeit mehr für eine Übernachtung. Das berühmte Roy's Cafe Motel ist vor einigen Jahren geschlossen worden, weil es dort nicht mehr genügend Wasser gibt. Diese Etappe bewältigen wir gegen Ende der ganzen Tour und ist mit Sicherheit die anstrengendste Etappe. Wir müssen um etwa 03:00 Uhr starten um möglichst lange in den kühlen Morgenstunden fahren zu können. Im Herbst 2017 habe ich zusammen mit einem Freund diesen Streckenabschnitt noch einmal rekognosziert.



## **Ruhetage**

Die Route beinhaltet auch Ruhetage. Wir rechnen damit, alle 5-8 Tage einen Ruhetag einzulegen. Wir werden die einzelnen Motels ca. 1 bis 3 Tage im Voraus buchen. Dies erfolgt voraussichtlich von der Schweiz aus.

## **Ausflüge**

Zusätzlich zu den Ruhetagen sind auch Ausflüge an den Grand Canyon, nach Las Vegas, Los Angeles oder Chicago vorgesehen. Diese werden voraussichtlich vom Ausgangspunkt mit einem Mietauto bis zum Ausflugsort und zurück stattfinden.

## **Die Reise**

Wir überlassen nichts dem Zufall. Allerdings geht es nicht nur um die sportliche Leistung, sondern auch um's Erlebnis. Wir machen diese Reise nicht nur für uns alleine, sondern wollen unsere Heimat auch daran teilhaben lassen.

## **Das Reisegepäck**

Wir werden mit sehr wenig Gepäck reisen. In zwei Seitentaschen haben wir ein wenig Wäsche, Regenkleider, Ersatzschuhe, Sonnenschutz, Toilettenartikel, Medikamente, das elektronische Equipment und Werkzeug sowie einen Reserveakku.

## **Übernachtungen**

Geplant ist vorwiegend in Motels zu übernachten. Sämtliche möglichen Motels sind bereits evaluiert und werden wenige Tage vor Erreichen gebucht. Ein Jahr vor Antritt der Reise (Mai und Juni 2018) prüfen wir die Verfügbarkeiten der jeweiligen Hotels, um im "Ernstfall" keine unangenehmen Überraschungen zu erleben.

## **Begleitung**

Wir planen, die Tour grundsätzlich ohne Begleitung oder Begleitfahrzeug zu absolvieren. Allerdings wollen wir uns gegen allfällige Begleit-Interessenten nicht zur Wehr setzen.

## Reportagen und Medien

---

Wir wollen die Öffentlichkeit gerne an unserem Vorhaben teilhaben lassen. In regelmässigen Abständen werden wir auf Radio 32 von unserer Tour berichten. Hierzu haben wir bereits eine Zusage von Radio 32 erhalten. Ebenfalls wird regelmässig in den AZ-Medien Bericht erstattet. Wir bewerben uns auch bei SRF für einen Beitrag wie z.B. DOK, Aeschbacher, etc. Eine Webseite wird ab Mai 2018 online sein. Dort werden die aktuellsten Geschehnisse mittels einem Blog laufend festgehalten. Sämtliche Sponsoren werden dort erwähnt.

- Youtube-Kanal (in Abklärung)
- Twitter (in Abklärung)
- Facebook
- Radio 32 (Zusage erhalten)
- AZ-Medien (Zusage erhalten)
- TV-Beitrag (in Planung mit Unterstützung von Chris von Rohr)
- Ein öffentlicher Vortrag in Solothurn im Anschluss an die Reise (ca. November, Dezember 2019)

### **www.route66byebike.ch**

Auf der Webseite sind folgende Publikationen vorgesehen:

- Blog, welcher während der Reise gepflegt wird (von der Homebase in Solothurn)
- Alle Sponsoren mit Verlinkung zur deren Webseite, sofern vorhanden (wird laufend ergänzt)
- Alle Etappen inkl. Kurzbeschreibung (im Aufbau)
- Bilder der Reise inkl. Beschreibungen (laufend, während und nach der Reise)

Eine erste Version der Webseite soll ab Juni 2018 online gehen und mindestens bis Ende 2020 aufgeschaltet bleiben.

## Organisation und Verantwortlichkeiten

---

Wir werden von verschiedenen Seiten unterstützt, denn ohne die Hilfe Dritter ist ein solches Projekt nicht umsetzbar. Dies sind zum Einen die Sponsoren und zum Anderen auch Freunde, welche uns bei diesem Vorhaben unterstützen. Hierfür bedanken wir uns bereits heute!

### **Projektleitung**

Roland Grädel, 4500 Solothurn

### **Medienberater**

Chris Von Rohr, 4500 Solothurn – TV & Printmedien

Blum Bryant GmbH, 4500 Solothurn - Online & Social Media Marketing

### **Administration (Blog, Backoffice)**

Franziska Rutz, 4500 Solothurn

### **Webseite**

webgearing ag, 4500 Solothurn – Support & Wartung

Urs Rutz, 4500 Solothurn – Word Press

## Terminplanung

Detailplanung der Reise	abgeschlossen
Website	ab ca. Juni 2018
Flüge Buchen	Oktober 2018
Start der Reise	Mai 2019
Ende der Reise	Juli 2019
Öffentliche Vorträge	ca. November 2019

## Sponsoring und Spenden

Ein solches Projekt löst für die Organisatoren einen grossen Aufwand aus. Wir scheuen keine Mühe, mit grossem Einsatz eine perfekte Reise zu organisieren und die Öffentlichkeit daran teilhaben zu lassen. Es würde uns sehr freuen, Sie als Sponsor, Partner oder Spender gewinnen zu können. Als solcher erscheinen Sie auf unserer Webseite mit Verlinkung auf Ihre Homepage. Alle Überschüsse aus Sponsoreinnahmen und Spenden lassen wir der Krebsliga Schweiz zukommen.

Hauptsponsor	Unsere Gegenleistung
<ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 Hauptsponsor für 2 E-Bike (leihweise)</li> <li>- inkl. Transfer in die USA und zurück</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Logo mit Verlinkung auf unserer Webseite unter der Rubrik Hauptsponsor</li> <li>- Verlinkung im Footer unserer Webseite bis Ende 2020</li> <li>- Multimediavortrag der ganzen Reise beim Hauptsponsor vor Ort</li> <li>- Weitere Gegenleistungen nach Absprache</li> </ul>
Partner (Bargelddbeträge ab CHF 500.00)	Unsere Gegenleistung
<ul style="list-style-type: none"> <li>- 8 Partner für Barbeträge im Wert ab CHF 500.00</li> <li>- werden Sie Partner für einen ganzen Bundesstaat</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Logo mit Verlinkung auf unserer Webseite unter der Rubrik Partner bis Ende 2020</li> <li>- Einladung zum öffentlichen Schlussvortrag für 2 Personen</li> </ul>
Partner (Dienstleistungen und Sachwerte )	Unsere Gegenleistung
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Partner für Dienstleistungen oder Sachwerte ab CHF 500.00</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Logo mit Verlinkung auf unserer Webseite unter der Rubrik Partner bis Ende 2020</li> <li>- Einladung zum öffentlichen Schlussvortrag für 2 Personen</li> </ul>
Spender (Bargelddbeträge ab CHF 100.00)	Unsere Gegenleistung
<ul style="list-style-type: none"> <li>- 48 Partner für Einzeletappen à CHF 100.00</li> <li>- Stiften Sie eine Etappe für CHF 100.00</li> <li>- Oder sind Sie bereit eine Spezialetappe für CHF 200.00 zu stiften?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Auf der Webseite wird ersichtlich wer welche Etappen gestiftet hat.</li> <li>- Die Webseite wird mindestens bis Ende 2020 online sein.</li> <li>- Sofern Sie dies wünschen, verlinken wir Sie gerne auf Ihr Profil oder auf Ihre Webseite</li> <li>- Einladung zum öffentlichen Schlussvortrag für 1 Person</li> </ul>



## Auskunft

---

Bei Fragen zu diesem Projekt wenden Sie sich bitte direkt an mich:

Roland Grädel  
Eschenweg 9  
CH-4500 Solothurn  
Tel.: +41 79 321 90 36  
E-Mail: [harley89@bluewin.ch](mailto:harley89@bluewin.ch)  
Web: [www.route66byebike.ch](http://www.route66byebike.ch)